

## 150 neue Ausbildungsplätze in türkischen Unternehmen

# BWK-Ausbildungsprojekt Berlin



**A**usbildung und Qualifizierung sind ein Schlüsselfaktor für erfolgreiche Integration. Wirtschaft und Politik sind gemeinsam gefragt, jungen Türken eine ernsthafte Perspektive für ihre berufliche und persönliche Zukunft zu geben, betonte Botschaftsrat Dr. O. Can Ünver anlässlich der Auftaktveranstaltung des BWK-Ausbildungsprojektes Berlin am 9. Juni 2006 beim BildungWerk in Kreuzberg.

Das zum 1. Juni 2006 an den Start gegangene „BWK-Ausbildungsprojekt

Berlin“ will bis Ende 2007 150 zusätzliche Ausbildungsplätze in türkischen Unternehmen schaffen. „Die Ausbildungsquote der türkischstämmigen Betriebe in Berlin liegt bei etwa 13,4 Prozent. Wir wissen aber, dass ihr Ausbildungspotenzial weitaus größer ist. Deshalb wollen wir den Unternehmen dabei helfen, ihre Hemmschwellen abzubauen und sich dieser wichtigen Aufgabe zum Wohl von Wirtschaft und Gesellschaft zu stellen“, erklärt Nihat Sorgec den Hintergrund. Der Geschäftsführer des BildungWerkes in Kreuzberg und stellvertretende Vorsitzende des TDU, hat das neue Ausbildungsprojekt initiiert und mit Erfolg beim JOBSTARTER-Programm eingereicht. Das JOB-STARTER-Programm, finanziert vom Bundesbildungsministerium und der Europäischen Union, hat bundesweit bis-

lang zwei Millionen Euro für die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze bei Unternehmen mit Migrationshintergrund zur Verfügung gestellt.

Die Fördersumme, die für das Berliner Ausbildungsprojekt vorgesehen ist, wollen Nihat Sorgec und sein Ausbildungsteam vor allem für intensive Beratungsaktivitäten (siehe auch Kasten 2) einsetzen. Jedes Unternehmen, das ausbilden möchte, bekommt von uns eine intensive Rundum-Betreuung von der Analyse, welche Berufe ausgebildet werden können, bis hin zur Auswahl passender Auszubildender und aktiven Unterstützung bei der Ausbildung, berichten die für das Projekt zuständigen Ausbildungsberaterinnen Dr. Susam Dündar-İşik und Serap Erkan.

## Diese Partner machen sich stark für mehr Ausbildung

Für die erfolgreiche Umsetzung des Ausbildungsprojektes hat das BWK die folgenden Partner mit ins Boot geholt: Türkisch-Deutsche Industrie- und Handelskammer (TD-IHK); Türkisch-Deutsche Unternehmervereinigung Berlin-Brandenburg e.V. (TDU); Industrie- und Handelskammer Berlin (IHK); Handwerkskammer Berlin (HWK); Arbeit & Bildung e.V., Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit; Ausländerbeauftragter der Senatsverwaltung, Botschaft der Republik Türkei in Berlin; Generalkonsulat der Republik Türkei; Türkisch-deutschsprachige Kabel-TV-GmbH; Radyo Metropol FM; Deutsch-Türkisches Stadtmagazin Merhaba und eurotürkhandel.

## Professionelles

### Ausbildungsmanagement

Diese Unterstützung erhalten Ausbildungsbetriebe

Beraten, Begleiten, Betreuen nach diesem Motto unterstützt das Berliner Ausbildungsprojektteam Unternehmen, die ausbilden möchten, jedoch bislang wenig oder gar keine Ausbildungserfahrungen besitzen.

Dabei stehen folgende Serviceleistungen im Mittelpunkt:

Beratung und Begleitung bei allen ausbildungsrelevanten Aspekten, wie Feststellung der Ausbildungsvoraussetzungen und Vermittlung von Ausbildungskompetenzen, Suche und Auswahl geeigneter Auszubildender, Informationen über Fördermöglichkeiten bei der Schaffung neuer Ausbildungsplätze, Vermittlung ausbildungsbegleitender und pädagogischer Hilfen für die Durchführung der Ausbildung, Kontaktvermittlung zu den für die Berufsausbildung zuständigen Kammern (IHK, HWK), Agenturen für Arbeit, Berufsschulen und Beratungsdiensten.

**Kontakt für interessierte Unternehmen:**

**BWK-Ausbildungsteam**

**Dr. Susam Dündar-İşik**  
Tel. 030 / 21 00 39 25

**Serap Erkan**  
Tel. 030 / 21 00 39 17

Fax: 030 / 21 00 39 11

E-Mail: [Jobstarter@bwk-berlin.de](mailto:Jobstarter@bwk-berlin.de)

Internet: [www.bwk-berlin.de](http://www.bwk-berlin.de)  
Potsdamer Str. 199 - 10783 Berlin

